

fördern • führen • inspirieren



# Modulhandbuch

Course Catalogue

## Digital Entrepreneurship (DEI)



**Fakultät Betriebswirtschaft**  
Weiden Business School

### Master of Arts (M.A.)

Master of Arts (M.A.)

Wintersemester 2020  
Updated: winter term 2020

# Inhaltsverzeichnis

Table of content

Vorbemerkungen.....	3
Studienplan.....	1
Modulbeschreibungen Modulbereich DIGI .....	2
Digitalisierung und digitale Gesellschaft.....	2
Methoden der digitalen Produktentwicklung .....	4
Innovationsmanagement, Intrapreneurship, Corporate Entrepreneurship und Transfer .....	6
Entrepreneurship: Grundlagen und Cases zu Start-ups, Wachstum und Exits.....	8
Start-up Valuation, Evaluation, Financing and Financial Modeling .....	10
Verhandlungsführung und Moderation .....	12
Modulbeschreibungen Digital Innovation BusinessLab and Opportunity Workshop .....	14
Opportunity Workshop .....	14
Digital Business Modell Lab .....	16
Digital Product Development Lab .....	18
Modulbeschreibung Wahlpflichtmodule individueller Grundlagenbereich.....	20
Modulbeschreibung Modulbereich Masterarbeit .....	21
Masterarbeit/„Capstone-Projekt" .....	21

# Vorbemerkungen

Preliminary note

- **Hinweis:**

Bitte beachten Sie insbesondere die Regelungen der Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs in der jeweils gültigen Fassung.

- **Aufbau des Studiums:**

Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von 3 Semestern.

- **Anmeldeformalitäten:**

Grundsätzlich gilt für alle Prüfungsleistungen eine Anmeldepflicht über das Studienbüro. Zusätzliche Formalitäten sind in den Modulbeschreibungen aufgeführt.

- **Abkürzungen:**

ECTS = Das European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) ist ein Punktesystem zur Anrechnung von Studienleistungen.

SWISE = Semesterwochenstunden

- **Workload:**

Nach dem Bologna-Prozess gilt: Einem Credit-Point wird ein Workload von 25-30 Stunden zu Grunde gelegt. Die Stundenangabe umfasst die Präsenzzeit an der Hochschule, die Zeit zur Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen, die Zeit für die Anfertigung von Arbeiten oder zur Prüfungsvorbereitungszeit.

Beispielberechnung Workload (Lehrveranstaltung mit 4 SWISE, 5 ECTS-Punkten):

Workload:  $5 \text{ ECTS} \times 30\text{h/ECTS} = 150 \text{ h}$

- Vorlesung (4 SWISE x 15 Wochen)	= 60 h
- Selbststudium	= 60 h
- Prüfungsvorbereitung	= 30 h
	<hr/>
	= 150 h

- **Anrechnung von Studienleistungen:**

Bitte achten Sie auf entsprechende Antragsprozesse über das Studienbüro.

# Studienplan

Nr.	Modulbereich	ECTS	Studiensemester		
			1	2	3
1	Modulbereich DIGI	30	25	5	
2	Digital Innovation BusinessLab and Opportunity Workshop	25	5	20	
3	Wahlpflichtmodule individueller Grundlagenbereich	15		5	10
4	Masterarbeit	20			20
	<b>Summe</b>	<b>90</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>

# Modulbeschreibungen

## Modulbereich DIGI

Module descriptions DIGI

<b>Digitalisierung und digitale Gesellschaft</b> Digitalisation and Digital Society			
<b>Zuordnung zum Curriculum</b> Classification	<b>Modul-ID</b> Module ID	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module	<b>Umfang in ECTS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	D1	Mastermodul	ECTS: 5

<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module	<b>Max. Teilnehmerzahl</b> Max. Number of Participants
Amberg/Weiden	Deutsch	1 Semester	SoSe	
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor			<b>Dozent/In</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Christian Schieder			Prof. Dr. Christian Schieder	

<b>Voraussetzungen*</b> Prerequisites
Das Modul kann nur bei Einhaltung der Pflichttermine bestanden werden.

<b>*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.</b>		
<b>Verwendbarkeit</b> Availability	<b>Lehrformen</b> Teaching Methods	<b>Workload</b>
<b>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf</b> Die Veranstaltung ist Teil des Fächerkanons im Masterprogramm Digital Entrepreneurship.	Seminaristischer Unterricht, Teamprojekte, Rollenspiele	Präsenzzeit: ca. 60 h Vor- und Nachbereitung: ca. 90 h
<b>Hochschulweite Verwendbarkeit</b> Anrechnung im studienbegleitenden Zertifikat „Grow4Digital“. Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		

<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls</b> Learning Outcomes
--

<p><b>Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li> <b>Fachkompetenz:</b>                Die Studierenden erhalten einen Überblick über grundlegende Definitionen, Theorien &amp; Hintergründe der digitalen Transformation als gesellschaftliches Phänomen. Sie lernen die Grundzüge der gesellschaftlichen Auswirkungen der Digitalisierung, deren wichtigste Anwendungsfelder sowie Kerntechnologien und Rahmenbedingungen kennen.             </li> <li> <b>Methodenkompetenz:</b>                Die Studierenden erhalten Einblick in wichtige Strategien und Methoden zur Analyse digitaler Transformationsprozesse, Geschäftsmodell (-Veränderungen) und technologischer Innovationen. Studierende die Auswirkungen der Digitalisierung auf verschiedene gesellschaftliche Teilbereiche zu argumentieren.             </li> <li> <b>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):</b>                Studierende sind in der Lage, Techniken, Methoden und Phänomene der Digitalisierung auch mit Blick auf deren Auswirkung für die individuelle Lebensgestaltung einzuordnen und zu bewerten und sich ergebende Chancen zu nutzen.             </li> </ul>
---

<b>Inhalte der Lehrveranstaltungen</b> Course Content
--

<ul style="list-style-type: none"> <li>Globale Auswirkungen der Digitalisierung auf Bildung und Wissenschaft (Forschung und Lehre), Wirtschaft, Mobilität / Verkehr / Logistik, Legal Tech / Fin Tech / InsurTech, Politik / Verwaltung / eGovernment, Medien, Kultur, Medizin und Gesundheit, Alltag und Freizeit.</li> <li>Wesentliche technologische Innovationen der Digitalisierung: Cloud (other peoples' computers), Big Data (Gold des 21. Jahrhunderts?), Internet-of-Things, Industrie 4.0, Cyber-Physical Systems, Künstliche Intelligenz (Autonome Agenten, Machine Learning, Data Science), Digitale Geschäftsmodelle und Geschäftsmodellinnovation (Plattform-Ökonomie, Canvas Modelle, Design Thinking).</li> </ul>
--

<b>Lehrmaterial / Literatur</b> Teaching Material / Reading
--

- Christensen, Clayton: The Innovators Dilemma. Vahlen, 2011.
- Christensen, Clayton: The Innovator's Solution: Creating and Sustaining Successful Growth, Harvard BusinessReview Press, 2013.
- Ries, Eric: The Lean Startup: How Today's Entrepreneurs Use Continuous Innovation to Create Radically Successful Businesses, Currency, 2017.
- Chesbrough, Henry: Open Innovation: The New Imperative for Creating And Profiting from Technology, Harvard BusinessReview Press, 2006.
- Osterwalder/Pigneur: BusinessModel Generation: A Handbook for Visionaries, Game Changers, and Challengers, Wiley, 2010.
- Shapiro/Varian: Information Rules: A Strategic Guide to the Network Economy, Harvard BusinessReview Press, 1998.
- Evans/Schmalensee: Matchmakers: The New Economics of Multisided Platforms, Harvard BusinessReview Press, 2016
- Porter, M.E. and Heppelmann, J.E. (2014) How Smart, Connected Products Are Transforming Competition. Harvard BusinessReview, 92, 64-88.
- Porter, M.E. and Heppelmann, J.E. (2015) How Smart, Connected Products Are Transforming Company. Harvard BusinessReview, 93, 96-114.
- Normann, R. (2004) Reframing Business: When the Map Changes the Landscape. International Journal of Service Industry Management 15(1).
- Weitere Hinweise/Hilfen während der Veranstaltung.

### Internationalität (Inhaltlich)

Internationality

- Die Digitalisierung ist ein globales Phänomen und muss im internationalen Kontext betrachtet werden. Insbesondere die Entwicklung im Silicon Valley und in China stehen daher im Rahmen der Veranstaltung immer wieder im Mittelpunkt der kritischen Reflexion.
- Die Veranstaltung kann bei Bedarf in englischer Sprache angeboten werden.
- Literatur und Beispiele sind vorwiegend in englischer Sprache.

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice - APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform*1)	Art/Umfang inkl. Gewichtung*2)	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen
Präsentation	Schriftliche Ausarbeitung: Gewichtung: 60% Präsentation: Gewichtung: 40% Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft, einschließlich der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Übersicht zu den Prüfungsformen an der OTH Amberg-Weiden

\*2) Bitte zusätzlich Angaben zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen

# Methoden der digitalen Produktentwicklung

Methods of digital product development

Zuordnung zum Curriculum Classification	Modul-ID Module ID	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ECTS-Leistungspunkte Number of Credits
	D2	Mastermodul	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Amberg/Weiden	Deutsch	1 Semester	WiSe/SoSe	
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/In Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Hermann Raab			Tobias Walbert	

## Voraussetzungen\*

Prerequisites

Das Modul kann nur bei Einhaltung der Pflichttermine bestanden werden.

**\*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.**

Verwendbarkeit Availability	Lehrformen Teaching Methods	Workload
<b>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf</b> Die Veranstaltung ist Teil des Fächerkanons im Masterprogramm Digital Entrepreneurship.	Seminaristischer Unterricht, Teamprojekte, Rollenspiele	Präsenzzeit: ca. 30 h Vor- und Nachbereitung: ca. 120 h
<b>Hochschulweite Verwendbarkeit</b> Anrechnung im studienbegleitenden Zertifikat „Grow4Digital“. Ggf. Einzelfallsprüfung in anderen Studiengängen		

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls

Learning Outcomes

**Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:**

- Fachkompetenz:**  
 Die Studierenden sind in der Lage, mit Methoden wie Design Thinking und Lean UX iterativ Lösungen für eine Problemstellung zu generieren und zu evaluieren. Sie können aus einem Methodenset auswählen und an geeigneter Stelle Problemstellungen hinterfragen und analysieren. Sie können ihre Ideen in Prototypen umsetzen und diese mit ihren Nutzern testen und evaluieren.
- Methodenkompetenz:**  
 Die Studierenden sind befähigt, Methoden zu den geeigneten Phasen eines Innovations- und Produktentwicklungsprozesses zuzuordnen und anzuwenden
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
 Die Studierenden haben ein Mindset, das sie befähigt Problemstellungen zu erfassen und nutzerzentrierte Lösungen zu entwickeln. Im Fall einer eigenen Geschäftsidee oder Problemstellung konnten Sie ihr Verständnis für den Nutzer erweitern.

## Inhalte der Lehrveranstaltungen

Course Content

- Studierende lernen in diesem Modul ein Methodenset aus Design Thinking & UX, kooperative Produktentwicklung in interdisziplinären Teams, Requirements Engineering, Qualitative Methoden (Interview, Beobachten etc.), Prototyping und Testing (Usability, UX)

## Lehrmaterial / Literatur

Teaching Material / Reading

- Hinweise/Hilfen während der Veranstaltung

## Internationalität (Inhaltlich)

Internationality

- 

## Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice - APO §9a)

Method of Assessment		
<b>Prüfungsform<sup>*1)</sup></b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung<sup>*2)</sup></b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
Präsentation	Schriftliche Ausarbeitung: Gewichtung: 60% Präsentation: Gewichtung: 40% Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Präsentation werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft, einschließlich der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Übersicht zu den Prüfungsformen an der OTH Amberg-Weiden

\*2) Bitte zusätzlich Angaben zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen



# Innovationsmanagement, Intrapreneurship, Corporate Entrepreneurship und Transfer

Innovation management, intrapreneurship, corporate entrepreneurship and transfer

Zuordnung zum Curriculum Classification	Modul-ID Module ID	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ECTS-Leistungspunkte Number of Credits
	D3	Mastermodul	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Amberg/Weiden	Deutsch	1 Semester	WiSe	
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/In Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Hermann Raab			Alexander Herzner	

## Voraussetzungen\*

Prerequisites

Das Modul kann nur bei Einhaltung der Pflichttermine bestanden werden.

**\*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.**

Verwendbarkeit Availability	Lehrformen Teaching Methods	Workload
<b>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf</b> Die Veranstaltung ist Teil des Fächerkanons im Masterprogramm Digital Entrepreneurship.	Seminaristischer Unterricht, Teamprojekte, Fallstudien, Workshops.	Präsenzzeit: ca. 30 h Vor- und Nachbereitung ca. 120 h
<b>Hochschulweite Verwendbarkeit</b> Anrechnung im studienbegleitenden Zertifikat „Grow4Digital“. Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls

Learning Outcomes

**Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:**

- Fachkompetenz:**  
 Die Studierenden sind in der Lage, neue Organisationsstrukturen zu generieren und zu evaluieren, um Intrapreneurship und Innovationen in Organisationen zu fördern. Sie können innerhalb bestehender Unternehmen eine nachhaltige Führung dieser Ziele installieren und evaluieren.
- Methodenkompetenz:**  
 Die Studierenden sind befähigt, Methoden zu den geeigneten Phasen eines Innovations- und Intrapreneurshipprozesses zuzuordnen und anzuwenden
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
 Die Studierenden haben ein Mindset, dass sie befähigt Problemstellungen zu erfassen und nutzerzentrierte Lösungen zu entwickeln. Im Fall einer eigenen Geschäftsidee oder Problemstellung konnten Sie ihr Verständnis für den Nutzer erweitern.

## Inhalte der Lehrveranstaltungen

Course Content

Studierende lernen in diesem Modul ein grundsätzliches Verständnis von Innovationen.  
 Studierende lernen in diesem Modul innovationsförderliche Strukturen und Vorgehensweisen, die unternehmerisches Denken in Organisationen fördern

## Lehrmaterial / Literatur

Teaching Material / Reading

- Hinweise/Hilfen während der Veranstaltung

## Internationalität (Inhaltlich)

Internationality

- Fallstudien von internationalen Organisationen
- deutsche und englische Lehrmaterialien

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice - APO §9a)**

Method of Assessment

<b>Prüfungsform *1)</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2)</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
Präsentation	Schriftliche Ausarbeitung: Gewichtung: 60% Präsentation: Gewichtung: 40% Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Präsentation werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft, einschließlich der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Übersicht zu den Prüfungsformen an der OTH Amberg-Weiden

\*2) Bitte zusätzlich Angaben zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen

# Entrepreneurship: Grundlagen und Cases zu Start-ups, Wachstum und Exits

Entrepreneurship – Principles and Case Studies for Starting, Growing and Exiting New Ventures

Zuordnung zum Curriculum Classification	Modul-ID Module ID	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ECTS-Leistungspunkte Number of Credits
	D4	Mastermodul	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Amberg/Weiden	Deutsch	1 Semester	SoSe	
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/In Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Hermann Raab			Alexander Herzner	

## Voraussetzungen\*

Prerequisites

Das Modul kann nur bei Einhaltung der Pflichttermine bestanden werden.

**\*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.**

Verwendbarkeit Availability	Lehrformen Teaching Methods	Workload
<b>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf</b> Die Veranstaltung ist Teil des Fächerkanons im Masterprogramm Digital Entrepreneurship.	Seminaristischer Unterricht, blended Learning, (Team-) Projekte, Fallstudien und Workshops	Präsenzzeit: ca. 30 h Vor- und Nachbereitung ca. 120 h
<b>Hochschulweite Verwendbarkeit</b> Anrechnung im studienbegleitenden Zertifikat „Grow4Digital“. Ggf. Einzelfallsprüfung in anderen Studiengängen		

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls

Learning Outcomes

**Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:**

- Fachkompetenz:**  
 Die Studierenden sind in der Lage unternehmerische Chancen und Potentiale zu evaluieren. Sie können sowohl erfolgreiche als auch gescheiterte Beispiel für Beginn, die weitere Entwicklung und das Ende einer Gründung zu analysieren. Sie können diese Fehlbeispiele mit Businessplänen testen und evaluieren.
- Methodenkompetenz:**  
 Die Studierenden sind befähigt, Methoden zu den Grundlagen einer Unternehmensgründung und zu Businessplänen anzuwenden
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
 Die Studierenden haben ein Mindset, dass sie befähigt ihre Ideen zum Geschäftsmodell weiter zu entwickeln.

## Inhalte der Lehrveranstaltungen

Course Content

- Grundlagen einer Unternehmensgründung
- Strategie und Umweltanalyse
- Aufbau und Entwicklung eines Geschäftsmodells
- Prüfung relevanter Rahmenbedingungen
- Social und sustainable Entrepreneurship

## Lehrmaterial / Literatur

Teaching Material / Reading

- Hinweise/Hilfen während der Veranstaltung

## Internationalität (Inhaltlich)

Internationality

- Materialien sind auf Deutsch und Englisch
- Beispiele und Cases haben internationalen Bezug
- Bezug zu den internationalen Nachhaltigkeitszielen

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice - APO §9a)**

Method of Assessment

<b>Prüfungsform *1)</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2)</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
Präsentation	Schriftliche Ausarbeitung: Gewichtung: 60% Präsentation: Gewichtung: 40% Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Präsentation werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft, einschließlich der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Übersicht zu den Prüfungsformen an der OTH Amberg-Weiden

\*2) Bitte zusätzlich Angaben zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen

# Start-up Valuation, Evaluation, Financing and Financial Modeling

Start-up valuation, evaluation, financing and financial modeling

Zuordnung zum Curriculum Classification	Modul-ID Module ID	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ECTS-Leistungspunkte Number of Credits
	D5	Mastermodul	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Amberg/Weiden	Deutsch	1 Semester	WiSe/SoSe	
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor			<b>Dozent/In</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Hermann Raab			Klaus Dörrzapf	

## Voraussetzungen\*

Prerequisites

Das Modul kann nur bei Einhaltung der Pflichttermine bestanden werden.

**\*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.**

Verwendbarkeit Availability	Lehrformen Teaching Methods	Workload
<b>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf</b> Die Veranstaltung ist Teil des Fächerkanons im Masterprogramm Digital Entrepreneurship.	Seminaristischer Unterricht, Teamprojekte, Rollenspiele	Präsenzzeit: ca. 30 h Vor- und Nachbereitung ca. 120 h
<b>Hochschulweite Verwendbarkeit</b> Anrechnung im studienbegleitenden Zertifikat „Grow4Digital“. Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls

Learning Outcomes

**Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:**

- Fachkompetenz:**  
 Vermittlung von betriebswirtschaftlichen Kenntnissen zur
  - Aufstellung eines Finanzplans, einer Planbilanz und Plan-Gewinn- und Verlustrechnung als Teile des eigenen Business Plans
  - Wertbestimmung eines Unternehmens und zu
  - Möglichkeiten der Finanzierungen von Gründungen
 Vermittlung der Erfolgs- und Misserfolgskriterien für Gründung und Aufbau eines Unternehmens
- Methodenkompetenz:**  
 Erstellung des eigenen Unternehmenskonzepts  
 Erstellung einer integrierten Planungsrechnung (z.B. für einen Business Plan oder als Basis einer Unternehmensbewertung)
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
 Einschätzung von Chancen und Risiken einer eigenen Unternehmensgründung. Schaffung eines eigenen Bewusstseins für die Bedeutung unternehmerischen Handelns und welche Konsequenzen die eigene Existenzgründung mit sich bringt.

## Inhalte der Lehrveranstaltungen

Course Content

- der Mensch als Unternehmer – Bewusstsein der Bedeutung unternehmerischen Handelns
- Business Plans – Aufbau, Anlässe der Erstellung
- Aufstellung eines Finanzplans, einer Planbilanz und Plan-Gewinn- und Verlustrechnung als Teile des eigenen Business Plans
- Unternehmensbewertungen und ihre Anlässe im Zusammenhang mit Ereignissen und Finanzierungsformen (bspw. Mezzanine Beteiligungen, Börsengang (IPO), Unternehmensnachfolge, Kreditverhandlungen)
- Einblick in Mergers und Acquisitions mit Bezug auf Start-ups, Investitionsplanung, Plan-GuV, Plan-Bilanz, Plan-Cashflow-/Kapitalflussrechnung, Planungsrechnungen

## Lehrmaterial / Literatur

Teaching Material / Reading

- Hinweise/Hilfen während der Veranstaltung

**Internationalität (Inhaltlich)**

Internationality

- Unternehmensbewertungen in einem internationalen Umfeld einer globalisierten Business-Landschaft

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice - APO §9a)**

Method of Assessment

<b>Prüfungsform *1)</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2)</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
Präsentation	Schriftliche Ausarbeitung: Gewichtung: 60% Präsentation: Gewichtung: 40% Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Präsentation werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft, einschließlich der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Übersicht zu den Prüfungsformen an der OTH Amberg-Weiden

\*2) Bitte zusätzlich Angaben zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen

# Verhandlungsführung und Moderation

Conduct of negotiations and presentation

Zuordnung zum Curriculum Classification	Modul-ID Module ID	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ECTS-Leistungspunkte Number of Credits
	D6	Mastermodul	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Amberg/Weiden	Deutsch	1 Semester	WiSe/SoSe	
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/In Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Christiane Hellbach			Cornelia Schäfer	

## Voraussetzungen\*

Prerequisites

Das Modul kann nur bei Einhaltung der Pflichttermine bestanden werden.

**\*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.**

Verwendbarkeit Availability	Lehrformen Teaching Methods	Workload
<b>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf</b> Die Veranstaltung ist Teil des Fächerkanons im Masterprogramm Digital Entrepreneurship.	Seminaristischer Unterricht, Teamprojekte, Rollenspiele, Präsentationen	Präsenzzeit: 60 h Selbststudium, Vor- und Nachbereitung: 30 h
<b>Hochschulweite Verwendbarkeit</b> Anrechnung im studienbegleitenden Zertifikat „GROW4DIGITAL“. Ggf. Einzelfallsprüfung in anderen Studiengängen		Präsentationen und Ausarbeitungen: 60 h Gesamtaufwand: 150 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls

Learning Outcomes

**Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:**

- Fachkompetenz:**  
 Die Studierenden erkennen die Bedeutung Ihrer Persönlichkeit für Unternehmensgründung und Geschäftserfolg, die Zusammenhänge von Persönlichkeiten in unterschiedlichen Kontexten und Wirkungen von Gruppendynamik, die Strukturen von erfolgreichen Gesprächen und Verhandlungen sowie die Grundlagen von Kunden- und Marktorientierung.  
 Sie gewinnen Erkenntnisse zu Kommunikation und Sprache/Körpersprache sowie von Grundlagen von Moderation, Arbeiten und Führen im Team.
- Methodenkompetenz:**  
 Sie sind in der Lage z.B. methodische Kenntnisse der Gesprächsführung, Kommunikation und Konfliktlösung anzuwenden.  
 Sie kennen und wenden an Methoden z. B. der Selbsteinschätzung, des Umgangs mit eigenen Stärken und Schwächen, des Selbst- und Stressmanagements, der Work Life Balance, des Business Knigge, der Frustrationstoleranz.
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
 Sie stärken Ihre Wahrnehmungs- und Reflexionsfähigkeit  
 Sie stärken Ihre Präsentationsfähigkeit und Ihren persönlichen Auftritt  
 Sie sind in der Lage Wirkung von Gruppendynamik zu erkennen und üben sich in Teamstrukturen

## Inhalte der Lehrveranstaltungen

Course Content

- Selbstreflexion
- Rollenspiele
- Präsentationen
- Diskussionen
- Gruppenarbeiten
- Lehrinhalte
- Literaturrecherchen

## Lehrmaterial / Literatur

Teaching Material / Reading

- Hinweise/Hilfen während der Veranstaltung

**Internationalität (Inhaltlich)**

Internationality

- Erkennen von Unterschieden in Kulturdimensionen

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice - APO §9a)**

Method of Assessment

<b>Prüfungsform<sup>*1)</sup></b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung<sup>*2)</sup></b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
Präsentation	Schriftliche Ausarbeitung: Gewichtung: 60% Präsentation: Gewichtung: 40% Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Präsentation werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft, einschließlich der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Übersicht zu den Prüfungsformen an der OTH Amberg-Weiden

\*2) Bitte zusätzlich Angaben zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen



# Modulbeschreibungen

## Digital Innovation BusinessLab and Opportunity Workshop

### Opportunity Workshop

Opportunity Workshop

Zuordnung zum Curriculum Classification	Modul-ID Module ID	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ECTS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	Mastermodul	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Amberg/Weiden	Deutsch	1 Semester	WiSe/SoSe	
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/In Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Hermann Raab			Prof. Dr. Hermann Raab/Cornelia Schäfer/Klaus Dörrzapf/Tobias Walbert/Alexander Herzner	

#### Voraussetzungen\*

Prerequisites

Das Modul kann nur bei Einhaltung der Pflichttermine bestanden werden.

**\*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.**

Verwendbarkeit Availability	Lehrformen Teaching Methods	Workload
<b>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf</b> Die Veranstaltung ist Teil des Fächerkanons im Masterprogramm Digital Entrepreneurship.	Seminaristischer Unterricht, Teamprojekte, Rollenspiele, Präsentationen	Präsenzzeit: 30 h Selbststudium, Vor- und Nachbereitung 120 h
<b>Hochschulweite Verwendbarkeit</b> Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		Gesamtaufwand: 150 h

#### Lernziele / Qualifikationen des Moduls

Learning Outcomes

**Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:**

- Fachkompetenz:**  
 Die Studierenden erkennen die Bedeutung Ihrer Persönlichkeit als Entrepreneur entweder für eine eigene Unternehmensgründung und deren Geschäftserfolg oder für eine Innovationsprojektaufgabe mit Bezug auf digitale Technologien innerhalb eines etablierten Unternehmens.  
 Sie entwickeln mit Hilfe von Kreativitätstechniken ein problemlösendes Mindset und leiten eigene Gründungsideen oder Innovationsprojekte mit Hilfe von systematischen Analysen unternehmerischer Chancen ab.  
 Sie bekommen bringen ihre Innovations- und Gründungsideen iterativ ein und unterziehen diese einer ersten Prüfung auf Tragfähigkeit.
- Methodenkompetenz:**  
 Sie sind in der Lage eigene Gründungsideen in folgenden beispielhaften Formaten zu entwickeln:  
 BarCamp  
 Ideenpitch
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
 Sie erkennen und entwickeln persönliche Voraussetzung für eine Persönlichkeit als Entrepreneur oder Intrapreneur.

#### Inhalte der Lehrveranstaltungen

Course Content

- Vorbereitung auf Teilnahme an Veranstaltungsformaten wie BarCamps und Ideenpitches

#### Lehrmaterial / Literatur

Teaching Material / Reading

- Hinweise/Hilfen während der Veranstaltung

#### Internationalität (Inhaltlich)

Internationality

- Arbeiten und Führen im Team in einem internationalen Umfeld einer globalisierten Business-Landschaft

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice - APO §9a)**

Method of Assessment

<b>Prüfungsform *1)</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2)</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
Projektarbeit	Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft, einschließlich der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Übersicht zu den Prüfungsformen an der OTH Amberg-Weiden

\*2) Bitte zusätzlich Angaben zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen

# Digital Business Modell Lab

Digital Business Modell Lab

Zuordnung zum Curriculum Classification	Modul-ID Module ID	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ECTS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	Mastermodul	ECTS: 10

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Amberg/Weiden	Deutsch	1 Semester	WiSe/SoSe	
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/In Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Hermann Raab			Prof. Dr. Hermann Raab/Cornelia Schäfer/Klaus Dörrzapf/Tobias Walbert/Alexander Herzner	

## Voraussetzungen\*

Prerequisites

Bestehen des Moduls Opportunity Workshop.

**\*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.**

Verwendbarkeit Availability	Lehrformen Teaching Methods	Workload
<b>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf</b> Die Veranstaltung ist Teil des Fächerkanons im Masterprogramm Digital Entrepreneurship.	Seminaristischer Unterricht, Teamprojekte, Rollenspiele, Präsentationen	Präsenzzeit: 30 h Selbststudium, Vor- und Nachbereitung: 240 h Präsentationen und Ausarbeitungen: 30 h Gesamtaufwand: 300 h
<b>Hochschulweite Verwendbarkeit</b> Ggf. Einzelfallsprüfung in anderen Studiengängen		

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls

Learning Outcomes

**Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:**

- **Fachkompetenz:**  
Die Studierenden bearbeiten in interdisziplinär besetzten Teams eigene Gründungsideen oder Innovationsprojekte und unterziehen diese anwendungsbezogen einer selbstkritischen Reflektion  
Sie entwickeln die Idee und das Projekt zu einem möglichen Business Case und realisieren erste theoretische Prototypen.
- **Methodenkompetenz:**  
Sie sind in der Lage eigene Projektideen in folgenden beispielhaften Formaten weiterzuentwickeln:  
Hackathon  
Design Thinking Workshop  
Startup Factory
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Sie lernen Innovationsprojekte und Gründungsideen als Team zu entwickeln.

## Inhalte der Lehrveranstaltungen

Course Content

- Teilnahme an Veranstaltungsformaten wie Hackathons, Design Thinking Workshops und Startup Factorys

## Lehrmaterial / Literatur

Teaching Material / Reading

- Hinweise/Hilfen während der Veranstaltung

## Internationalität (Inhaltlich)

Internationality

- Arbeiten und Führen im Team in einem internationalen Umfeld einer globalisierten Business-Landschaft

## Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice - APO §9a)

Method of Assessment		
<b>Prüfungsform<sup>*1)</sup></b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung<sup>*2)</sup></b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
Projektarbeit	Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft, einschließlich der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Übersicht zu den Prüfungsformen an der OTH Amberg-Weiden

\*2) Bitte zusätzlich Angaben zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen

## Digital Product Development Lab

Digital Product Development Lab

Zuordnung zum Curriculum Classification	Modul-ID Module ID	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ECTS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	Mastermodul	ECTS: 10

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Amberg/Weiden	Deutsch	1 Semester	WiSe/SoSe	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/In Professor / Lecturer
Prof. Dr. Hermann Raab	Prof. Dr. Hermann Raab/Cornelia Schäfer/Klaus Dörrzapf/Tobias Walbert/Alexander Herzner

### Voraussetzungen\*

Prerequisites

Bestehen des Moduls Digital Business Modell Lab.

**\*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.**

Verwendbarkeit Availability	Lehrformen Teaching Methods	Workload
<b>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf</b> Die Veranstaltung ist Teil des Fächerkanons im Masterprogramm Digital Entrepreneurship.	Seminaristischer Unterricht, Teamprojekte, Rollenspiele, Präsentationen	Präsenzzeit: 30 h Selbststudium, Vor- und Nachbereitung: 240 h Präsentationen und Ausarbeitungen: 30 h Gesamtaufwand: 300 h
<b>Hochschulweite Verwendbarkeit</b> Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		

### Lernziele / Qualifikationen des Moduls

Learning Outcomes

**Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:**

- **Fachkompetenz:**  
Die Studierenden bearbeiten in interdisziplinär besetzten Teams eigene Business Cases für Gründungen und Innovationsprojekte weiter und entwickeln iterativ Prototypen für Produkte
- **Methodenkompetenz:**  
Sie sind in der Lage eigene Projektideen in folgenden beispielhaften Formaten weiterzuentwickeln:  
Businessplan-Wettbewerb
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Sie entwickeln Innovationsprojekte und Gründungsideen in Teams weiter  
Sie sind in der Lage Geschäftsideen anhand von Prototypen im Team zu entwickeln.

### Inhalte der Lehrveranstaltungen

Course Content

- Teilnahme an Veranstaltungsformaten wie Businessplan-Wettbewerbe

### Lehrmaterial / Literatur

Teaching Material / Reading

- Hinweise/Hilfen während der Veranstaltung

### Internationalität (Inhaltlich)

Internationality

- Arbeiten und Führen im Team in einem internationalen Umfeld einer globalisierten Business-Landschaft

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice - APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform* <sup>1)</sup>	Art/Umfang inkl. Gewichtung* <sup>2)</sup>	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen
-----------------------------	--	-----------------------------------

Projektarbeit	Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft, einschließlich der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation
---------------	--	---

\*1) Beachten Sie dazu geltende Übersicht zu den Prüfungsformen an der OTH Amberg-Weiden

\*2) Bitte zusätzlich Angaben zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen

# Modulbeschreibung

## Wahlpflichtmodule individueller Grundlagenbereich

Die Auswahl der zu besuchenden Lehrveranstaltungen treffen die/der Studierende und die Studiengangsleitung des Masters „Digital Entrepreneurship“ gemeinsam. Die aufgeführten Lehrveranstaltungen werden von den Studierenden der verschiedenen Studiengänge und dem Master „Digital Entrepreneurship“ gemeinsam besucht. Eine Beschreibung der Inhalte der einzelnen Module findet sich in den Modulhandbüchern der einzelnen Studiengänge.

	Module	ECTS	Rhythmus
Studienangebot MINT-Grundlagenmodule			
	<a href="#">E-Commerce Informationssysteme</a>	5	WiSe
	<a href="#">E-Commerce Recht und IT-Sicherheit</a>	5	SoSe
	<a href="#">Life Cycle Engineering</a>	5	jährlich
	<a href="#">Informationssysteme und Datenbanken</a>	5	SoSe
	<a href="#">Konstruktion inkl. CAD-Anwendung</a>	5	Jährlich
	<a href="#">Informatik I</a>	2	Jährlich
	<a href="#">Konstruktion</a>	3	Jährlich
	<a href="#">Werkstofftechnik</a>	3	WiSe
	<a href="#">Cybersicherheit</a>	5	WiSe
Studienangebot Business-Grundlagenmodule			
	<a href="#">Bilanzlehre/-technik</a>	5	WiSe
	<a href="#">Kosten-und Leistungsrechnung</a>	5	SoSe
	<a href="#">Unternehmensgründung</a>	5	WiSe/SoSe
	<a href="#">Einführung in die BWL</a>	5	WiSe
	<a href="#">Marketing</a>	5	SoSe
	<a href="#">Arbeitsrecht</a>	5	WiSe/SoSe
	<a href="#">Unternehmensethik</a>	5	WiSe
	<a href="#">Markt-und Werbepsychologie</a>	5	SoSe
	<a href="#">Digital Leadership &amp; Transformation</a>	5	WiSe
	<a href="#">Big Data, Data Analytics &amp; Knowledge Discovery</a>	5	WiSe
	<a href="#">Produktmanagement</a>	5	SoSe
	<a href="#">Technologie- und Innovationsmanagement (Bachelor TM)</a>	5	SoSe
	<a href="#">Corporate und Change Management</a>	5	WiSe/SoSe
	<a href="#">Businessplan-Erstellung: Fallbeispiele (VHS)</a>	3	WiSe/SoSe
	<a href="#">Unternehmerisch Handeln - Unternehmensplanspiel (VHS)</a>	3	WiSe/SoSe
	<a href="#">Einführung in die Betriebswirtschaft für Ingenieure (VHS)</a>	3	WiSe/SoSe
	<a href="#">Marketing und Controlling (VHS)</a>	3	WiSe/SoSe
	<a href="#">Buchführung und Bilanzierung (VHS)</a>	3	WiSe/SoSe
	<a href="#">Grundlagen des Controlling mit Anwendungen (VHS)</a>	3	WiSe/SoSe

# Modulbeschreibung

## Modulbereich Masterarbeit

### Masterarbeit/ „Capstone-Projekt“

Master thesis/Capstone project

Zuordnung zum Curriculum Classification	Modul-ID Module ID	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ECTS-Leistungspunkte Number of Credits
	MA	Mastermodul	ECTS: 20

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Amberg/Weiden	Deutsch	1 Semester	WiSe/SoSe	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/In Professor / Lecturer
Erstbetreuer/in bzw. Erstgutachter/in (Prüfungskommissionsvorsitz)	Erstbetreuer/in bzw. Erstgutachter/in (Prüfungskommissionsvorsitz)

#### Voraussetzungen\* Prerequisites

Vgl. Studien- und Prüfungsordnung, Allgemeine Prüfungsordnung.

**\*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.**

Verwendbarkeit Availability	Lehrformen Teaching Methods	Workload
	Masterarbeit	20 ECTS – entspricht einem Workload von 600 Stunden

#### Lernziele / Qualifikationen des Moduls

Learning Outcomes

**Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:**

- Fachkompetenz:**  
 Die Studierenden sind in der Lage, eine Fragestellung für Gründungen und Innovationsprojekte selbstständig innerhalb einer vereinbarten Frist theoretisch und methodisch fundiert sowie praxisbezogen zu bearbeiten.
- Methodenkompetenz:**  
 Die Studierenden sind zur Anwendung empirischer Forschungsmethoden, -ansätze und -instrumente befähigt. Sie sind in der Lage, themenrelevante Literatur zielgerichtet auszuwerten.
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
 Die Studierenden können interdisziplinäre Bezüge fokussiert und begründet herstellen. Sie sind in der Lage, auf Grundlage bearbeiteter Themen Querbeziehungen zu anderen thematisch relevanten Fragestellungen herzustellen.

#### Inhalte der Lehrveranstaltungen

Course Content

Selbständige wissenschaftlich-methodische Bearbeitung eines praxisrelevanten, abgrenzbaren (Teil-)Projektes in einem studiengangbezogenen Umfeld und schriftliche Dokumentation in Form einer wissenschaftlichen Arbeit.

#### Lehrmaterial / Literatur

Teaching Material / Reading

keine

#### Internationalität (Inhaltlich)

Internationality

- Die Masterarbeit kann nach Rücksprache mit dem/der Erstbetreuer/in bzw. Erstgutachter/in in englischer Sprache abgefasst werden



<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice - APO §9a)</b> Method of Assessment		
<b>Prüfungsform *1)</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2)</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
Masterarbeit	Vgl. SPO	Vgl. SPO

\*1) Beachten Sie dazu geltende Übersicht zu den Prüfungsformen an der OTH Amberg-Weiden

\*2) Bitte zusätzlich Angaben zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen